

## Antrag auf Einvernehmensherstellung

### Humanitäre Krise im Jemen; Bereitstellung von Mitteln aus dem Hilfsfonds für Katastrophenfälle im Ausland

Einbringende Stelle: Bundesministerium für Europa, Integration und Äußeres  
 Vorhabensart: Vorhaben gemäß § 59 Abs. 2 BHG 2013  
 Laufendes Finanzjahr: 2018

### Abschätzung der Auswirkungen

#### Finanzielle Auswirkungen für alle Gebietskörperschaften und Sozialversicherungsträger

##### Finanzielle Auswirkungen für den Bund

##### – Ergebnishaushalt

in Tsd. €	2018	2019	2020	2021	Gesamt
Transferaufwand	1.000	0	0	0	1.000
<b>Aufwendungen gesamt</b>	<b>1.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.000</b>

Aus dem Vorhaben ergeben sich keine finanziellen Auswirkungen für Länder, Gemeinden und Sozialversicherungsträger.

## Anhang

### Detaillierte Darstellung der finanziellen Auswirkungen

#### Bedeckung

in Tsd. €		2018	2019	2020	2021	2022
Auszahlungen/ zu bedeckender Betrag		1.000				

---

in Tsd. €	Betroffenes Detailbudget	Aus Detailbudget	2018	2019	2020	2021	2022
gem. BFRG/BFG	12.02.01		1.000				
	Entwicklungszusammenarbeit und						
	Auslandskatastrophenfonds						

#### Erläuterung der Bedeckung

Im laufenden Jahr wurden aus dem AKF 4 Mio. Euro bereitgestellt. Es stehen noch 11 Mio. Euro zur Verfügung.

Die Abwicklungskosten, die bei der ADA entstehen, sind durch die Basisabteilung gedeckt. Daher keine zusätzliche Belastung für den Bundeshaushalt.

#### Projekt – Transferaufwand

Körperschaft (Angaben in €)		2018	2019	2020	2021	2022
Bund		1.000.000,00				

  

Bezeichnung	Körperschaft	2018		2019		2020		2021		2022	
		Empf.	Aufw. (€)	Empf.	Aufw. (€)	Empf.	Aufw. (€)	Empf.	Aufw. (€)	Empf.	Aufw. (€)
humanitäre Hilfe Jemen	Bund	1	1.000.000,00								

Es wird 1 Mio. Euro dem Internationalen Komitee vom Roten Kreuz (IKRK) bereitgestellt für Hilfsaktivitäten im Jemen.

Diese Folgenabschätzung wurde mit der Version 5.0 des WFA – Tools erstellt (Hash-ID: 1908271896).